

Thema II (30 Punkte)

Schreibe ein Essay von 15-20 Zeilen, in welchem du die Verbindung herstellen sollst zwischen der zitierten Aussage und der Auffassung des Menschen der Klassik von *Erkenntnis*:

Ich zweifle an der Wahrheit all meiner Überzeugungen. Meinen Zweifel jedoch könnte ich nicht anzweifeln. Und da ich zweifle, erwäge ich – das könnte ich auch nicht verneinen. Und da ich erwäge oder denke, heißt es ich existiere als erwägendes oder denkendes Wesen. (Descartes, **Ausführungen über die Methode**)

Achtung! Bei der Erarbeitung des Essays, musst du:

- Inhalt und Struktur passend zur Argumentation ausgestaltet haben: die Ausformulierung der Hypothese/ der eigenen Meinung zu dem Zitat, das Anführen und überzeugende Erarbeiten zweier Argumente, durch Beispiele/ Erläuterungen verstärkt, sowie die Formulierung einer Schlussfolgerung **12 Punkte**
- den Aufbau des argumentativen Diskurstyps befolgen: die schriftliche Strukturierung der Ideen; die Verwendung entsprechender sprachlicher Mittel **8 Punkte**
- die Normen einer literarischen Sprache befolgen, eine der Aufgabe gerechten stilistische Sprachebene verwenden, auf die Aufmachung und Lesbarkeit des Textes achten **10Punkte**

Anmerkung: Um die Punkteanzahl für die Gestaltung zu erhalten, muss sich das Essay in dem angeführten Platzrahmen einfügen.